

II— 5098 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTERIUM  
FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

XIV. Gesetzgebungsperiode

WIEN, 11.5.1979

Zl. 01041/36-Pr. 5/79

An den

Herrn Präsidenten  
Anton BENYA

Parlament  
1010 Wien

2438/AB

1979-05-11

zu 2445/J

Gegenstand: Schriftliche parlamentarische Anfrage  
der Abgeordneten zum Nationalrat Dipl.Ing.  
Riegler und Genossen (ÖVP), Nr. 2445/J vom  
12.3.1979 betr. Genehmigung eines Groß-  
schweinstalles beim Lungenkrankenhaus  
Hörgas-Enzenbach.

Die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten zum  
Nationalrat Dipl.Ing. Riegler und Genossen, Nr. 2445/J, vom 12. März 1979,  
betreffend Genehmigung eines Großschweinstalles beim Lungenkrankenhaus  
Hörgas - Enzenbach, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Zu den Fragen 1 und 2:

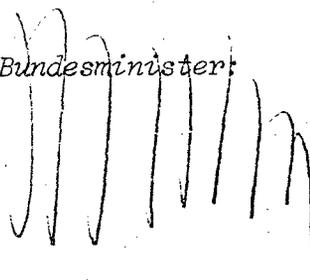
Mit Schreiben vom 13. Nov. 1978, GZ. 12-159 Ho 10/95-1978, hat das Amt  
der Steiermärkischen Landesregierung aufgrund eines Beschlusses der Steier-  
märkischen Landesregierung (soweit mir bekannt ist, erfolgte dieser ein-  
stimmig) gem. § 13 des Viehwirtschaftsgesetzes 1976 die Haltung von 120 Zucht-  
sauen im landeseigenen Landwirtschaftsbetrieb Hörgas beantragt.

Zu Frage 3:

Diesem Antrag wurde mit Bescheid vom 1. Dez. 1978, Zl. 13.365/370-I 3/78,  
von mir Folge gegeben. Maßgebend hiefür war, daß die bisher bei fünf Landes-  
krankenanstalten erfolgte Zuchtsauenhaltung im Landwirtschaftsbetrieb Hörgas  
konzentriert werden soll und keine Ausweitung des derzeitigen Zuchtsauenbe-  
standes verbunden ist, weil die Zuchtsauenhaltung an den bisherigen Stand-  
orten aufgelassen wurde.

*Eine Stellungnahme der Steirische Landeslandwirtschaftskammer  
lag dem Ressort nicht vor.*

*Der Bundesminister:*

A handwritten signature in black ink, consisting of several vertical, slightly wavy lines of varying heights, followed by a short horizontal stroke at the end.